Gemeinde Meddewade

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 06.09.2007

im Feuerwehrhaus, Hörn

Beginn: 19.34 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Unterbrechung: von 20.50 Uhr

bis 20.55 Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 8.

_____

(Schacht)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm'in Wulf

- GV Schaal
- GV'in Mülder
- GV Voß
- GV Olsowski
- GV Feddern
- GV Kronziel
- GV Zieske
- GV Knaack
- GV Hillers

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Schacht vom Amt Bad Oldesloe-Land als Protokollführer

Es fehlt:

1. GV Boller

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 22.08.2007 auf Donnerstag, den 06.09.2007 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 10 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil 1
2. Protokoll der Sitzung vom 30.05.2007
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Zusammenlegung der Ämter Bad Oldesloe-Land und Bargteheide-Land;
   hier: Sachstandsbericht
5. Umwandlung der Schule am Masurenweg in eine Gemeinschaftsschule
6. Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter
7. Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges;
   hier: Sachstandsbericht
8. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in
9. Einwohnerfragestunde - Teil 2
10. Finanzangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Bauanträge, Voranfragen

Die Tagesordnung wird um den neuen Punkt 8 "Kindergarten" erweitert. Die bisherigen Punkte 8 – 12 erhalten dadurch die neue Bezeichnung 9 – 13. Weiterhin wird die Tagesordnung um den neuen Punkt 14 "Personalangelegenheiten Kindergarten" erweitert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 11) bis 14) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde - Teil 1

Herr Heidrich gibt bekannt, dass die Getränkepreise im Feuerwehrgerätehaus erhöht worden sind. Ein Bier kostet jetzt 1,10 € und eine Cola oder ähnliches 0,90 €.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 30.05.2007

Unter Hinweis auf Tagesordnungspunkt 3 "Bericht der Bürgermeisterin" kritisiert Herr Hillers, dass zur Fusion der Ämter Bad Oldesloe-Land und Bargteheide-Land im Protokoll nur sehr wenig nachzulesen ist, obwohl gerade dieses Thema breiten Raum in der Diskussion eingenommen hatte. Aus diesem Grunde stellt Herr Hillers noch einmal ausdrücklich fest, dass er sich gegen die Fusionsabsichten der beiden Ämter ausspricht.

Weitere Anmerkungen und Einwände werden zum Protokoll nicht vorgebracht.

Punkt 3., betr.: Bericht der Bürgermeisterin

Frau Wulf berichtet aus dem Zeitraum 30.05. bis 06.09. über die folgenden Angelegenheiten:

1. Das Amt Bad Oldesloe-Land ist in den Verein "Holsteins Herz" eingetreten, um den amtsangehörigen Gemeinden die Möglichkeit zu geben, u.U. Fördermittel aus dem neu aufgelegten Programm "ELER" zu erhalten.
2. Ein Fußballturnier in Kayhude ist beim Jugendtreff gut angekommen.
3. Herr Stiller hat sich bei der Gemeinde für die Unterstützung der Fahrbücherei bedankt.
4. Bezüglich der Firma Kamps hat es die Gemeinde mittlerweile erneut mit einem anderen Gesprächspartner zu tun. Es handelt sich jetzt um einen Herrn Hinners.
5. Die Investorensuche für das Firmengelände hat bislang noch nicht zum Erfolg geführt. Zwischenzeitlich hat in dieser Angelegenheit auch schon ein Gespräch mit Herrn Leinius von der WAS stattgefunden. Ein Interessent hatte sich bereits gemeldet. Er fand jedoch nicht die Zustimmung der Firma Kamps. Die Firma will die Suche nach einem Investor nunmehr auf das gesamte Bundesgebiet ausdehnen. Auch der Meddewader Veranstaltungsservice hat sein Interesse bekundet.
6. Die Straßenreinigung vor dem Firmengelände wird auf Vermittlung der Gemeinde zukünftig von Herrn Glaser durchgeführt. Auch für den Winterdienst muss noch eine Regelung gefunden werden. U.U. könnte dies von der Gemeinde nach Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung mit erledigt werden. Die Herren Volker Saggau und Wolfgang Kopplow würden für diese Aufgabe bereit stehen.
7. Für Spül- und Fräsarbeiten am Kanalnetz wegen Beseitigung von Wurzelwerk sind der Gemeinde Kosten in Höhe von 1.700,00 € entstanden.

noch zu Punkt 3)

8. Die Beseitigung einer Versackung im Bereich der Alten Dorfstraße 11 hat Kosten in Höhe von 1.078,00 € verursacht. Eine weitere Versackung im Bereich der Alten Dorfstraße 43 wird auf Kosten von EON Hanse beseitigt.
9. Frau Wulf spricht folgenden Personen und Institutionen für ihren ehrenamtlichen Einsatz den Dank der Gemeinde aus:

a. Herrn Stefan Dzyk und dem Vogelschießerausschuss
b. der Wählergruppe Meddewade für die Spende einer Bank
c. der Feuerwehr für den Hochwassereinsatz und die Verlegung einer Ringdrainage am alten Gerätehaus
d. dem Förderverein für die schönen Veranstaltungen

e. den Seniorinnen und Senioren für die Grundstückspflege und das Fensterputzen an der Alten Schule
f. Frau Semmelmann für die Pflege des Nutzgartens am Kindergarten.

1. In der Gemeinde wurden 2 Goldene Hochzeiten, 2 80. und 2 85. Geburtstage gefeiert.
2. Die Bürgermeisterin gibt die folgenden Termine bekannt:

a) 15.09.2007 Feier anl. des 10-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr

b) 22.09.2007 Tanzabend des Sparclubs

c) 27.09.2007 Sitzung des Finanzausschusses

d) 02.10.2007 Oktoberfest

e) 07.10.2007 Herbstmarkt

f) 11.10.2007 Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

g) 12.10.2007 Laternenumzug

h) 27.10.2007 Polizeishow

Punkt 4., betr.:	Zusammenlegung der Ämter Bad Oldesloe-Land und Bargteheide-Land hier: Sachstandsbericht

Frau Wulf und Herr Schacht erläutern den derzeitigen Sachstand der geplanten Ämterfusion. Eine Zustimmung des Innenministeriums liegt z.Z. noch nicht vor. Die Stadt Bad Oldesloe hat einseitig ein Gutachten bei der Firma KUBUS in Auftrag gegeben, in dem eine Zusammenarbeit von Stadt und Amtsverwaltung untersucht werden soll.

Im Rahmen der sich anschließenden Diskussion bekräftigt Herr Hillers seine ablehnende Haltung zur geplanten Fusion mit dem Amt Bargteheide-Land. Da das Amt die maßgebliche Einwohnerzahl von 8.000 deutlich überschreitet, besteht nach seiner Auffassung kein Handlungsbedarf. Es sollte alles so bleiben wie es ist. Das heißt, auch ein Zusammenschluss mit der Stadt Bad Oldesloe wird von ihm abgelehnt. Herr Hillers hält eine stärkere Beteiligung der Einwohner für erforderlich. Dies könnte im Rahmen einer Einwohnerversammlung geschehen.

<u>noch zu Punkt 4:</u>

Herr Kronziel lehnt einen Zusammenschluss mit der Stadt Bad Oldesloe in einem kurzen Wortbeitrag ebenfalls ab.

Herr Stropeit fühlt sich in der Angelegenheit nicht ausreichend informiert, um sich ein abschließendes Urteil bilden zu können. Er schlägt daher vor, die Meddewader Haushalte mit einer Hauswurfsendung über den Sachstand zu unterrichten.

Punkt 5., betr.:	Umwandlung der Schule am Masurenweg in eine Gemeinschaftsschule

Die Gemeindevertretung beschließt, die in Trägerschaft des Schulverbandes Bad Oldesloe befindliche Schule am Masurenweg zum Schuljahr 2008/2009 (1.8.2008) in eine Gemeinschaftsschule (ohne Sekundarstufe II) mit Grundschulteil umzuwandeln. Diese Aufgabe wird von der Gemeinde Meddewade auf den Schulverband Bad Oldesloe übertragen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6., betr.:	Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung über die Erhebung der Abwasserabgabe von Kleineinleitern. Eine Satzungsausfertigung ist beigefügt. Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2008 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7., betr.:	Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges hier: Sachstandsbericht

Frau Wulf berichtet, dass für die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges eine Arbeitsgruppe gebildet wurde. Die Gemeinde erwartet eine Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer in Höhe von 35 % auf 185.000,00 €. Für die Bezuschussung müssen alle Voraussetzungen erfüllt und alle Richtlinien eingehalten werden. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung sollen 3 Firmenangebote eingeholt werden. Dies wird z.Z. vorbereitet. Die Angebotsfrist soll bis Ende September bzw. Anfang Oktober laufen.

Punkt 8., betr.: Kindergarten

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Öffnungszeit des Kindergartens um 1 Stunde und zwar von bisher 5 Stunden auf nunmehr 6 Stunden verlängert werden soll. Die Stunde wird aufgeteilt und der Betreuungszeit morgens und mittags je zur Hälfte hinzugefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in

Frau Mülder berichtet, dass die Elternschaft des Kindergartens beantragt hat, in der Ortsmitte der Gemeinde einen Zebrastreifen anzulegen. Die Gemeindevertretung möge sich hierüber Gedanken machen. Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Angelegenheit zunächst an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen wird.

Punkt 10., betr.: Einwohnerfragestunde – Teil 2

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass die Gemeinde für die Standleitungen der Sirene nach wie vor Gebühren an die Telekom zahlen muss, die jährlich bei ca. 1.400,00 € liegen.

Lt. Herrn Barkmann könnte diese Ausgabe durch den Einbau eines digitalen Empfängers eingespart werden. Die Umstellungskosten würden sich auf ca. 2.100,00 € netto belaufen. Gleichzeitig müsste das Vertragsverhältnis mit der Telekom aufgekündigt werden.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Frau Bürgermeisterin Wulf gibt die Beratungsergebnisse ihrem Inhalt nach bekannt.

_____	_____
Bürgermeisterin	Protokollführer